

Niederschrift über die 28. Sitzung des Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing am Dienstag, 14.08.2012, 18:15 Uhr im in den Ratssaal des Rathauses, Unter den Linden 1 in 23909 Ratzeburg

(Gemäß TOP 7 werden zu dieser Sitzung auf Wunsch des AWTS auch die Mitglieder des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses eingeladen!)

Anwesend :

Vorsitzende/r

Herr Claus Nickel

Mitglieder

Frau Roswitha Bartz

Herr Dr. Matthias Behrens

Herr Jürgen Hentschel

Frau Sigrid Klötzl

Herr Eckhard Krause

Herr Thomas Kuehn

Herr Dieter Lindenau

Herr Otto Rothe

als Vertretung für Herrn Busker

Frau Marion Wisbar

Von der FRW-Fraktion

Frau Esther Morawe

ohne Stimmrecht

Herr Werner Rütz

ohne Stimmrecht

Von der CDU-Fraktion

Herr Wilhelm Thiele

ohne Stimmrecht

Von der SPD-Fraktion

Herr Oliver Hildebrand

ohne Stimmrecht

Von der FDP-Fraktion

Herr Willi Techlin

ohne Stimmrecht

Ferner

Frau Antje Gieth

stellv. Mitglied im PBUA

Herr Klaus-Jürgen Mohr

Vorsitzender des Seniorenbeirates

Protokollführer

Herr Gerhard Thuns

Von der Verwaltung

Herr Lutz Jakubczak

bis 19.35 Uhr

Sachverständige

Herr Werner Grage

Architekt, bis 19.35 Uhr

Entschuldigt:

Mitglieder

Herr Georg Busker
Herr Hagen Winkler

Öffentlicher Teil

Top 1 - 28. Sitzung des Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing v. 14.08.2012

Eröffnung der Sitzung durch die/den Vorsitzende/n und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt alle anwesenden Sitzungsteilnehmer, stellt fest, dass der Ausschuss beschlussfähig ist und eröffnet um 18.20 Uhr die 28. AWTS-Sitzung.

Herr Thuns wird zum Protokollführer bestimmt.

Top 2 - 28. Sitzung des Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing v. 14.08.2012

Anträge zur Tagesordnung mit Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Top 3 - 28. Sitzung des Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing v. 14.08.2012

Beschluss über die Einwendungen zur Niederschrift vom 12.06.2012

Einwendungen gegen die Niederschrift werden nicht erhoben. Sie gilt damit als genehmigt.

Top 4 - 28. Sitzung des Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing v. 14.08.2012

Bericht über die Durchführung der Beschlüsse

Der nächste schriftliche Bericht über die Durchführung der Beschlüsse wird für die Sitzung am 11.09.2012 vorgelegt. Der AWTS nimmt Kenntnis.

**Top 5 - 28. Sitzung des Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing v. 14.08.2012
Bericht der Verwaltung**

Dazu gibt es keine Wortmeldungen.

**Top 6 - 28. Sitzung des Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing v. 14.08.2012
Fragen; Anregungen und Vorschläge von Einwohnerinnen und Einwohnern**

Frau Karin Schubert fragt, ob die Stadt nicht mehr für die öffentliche Toilette an der Schloßwiese (Ankerplatz) verantwortlich sei, weil Besucher dort am letzten Wochenende vor verschlossenen Türen standen. Frau Schubert erbat eine schriftliche Beantwortung durch die Verwaltung.

Die Verwaltung berichtet von der Verpachtung des Objektes Schloßwiese 7 einschließlich der daneben befindlichen öffentlichen WC-Anlage ab 01.06.2012. Der Pächter hält der Stadt damit erhebliche Betriebskosten von der Hand und darf im Gegenzug Kosten deckende Entgelte erheben. Am Wochenende war ein Münzautomat defekt, der nach Angabe des Pächters binnen 30 Minuten wieder repariert wurde. In dieser Zeit wurde die Mitarbeitertoilette im Café gegen Entgelt ersatzweise zur Verfügung gestellt. Es kann allerdings zu kleinen Missverständnissen zwischen Besuchern und Mitarbeitern des Cafés gekommen sein.

**Top 7 - 28. Sitzung des Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing v. 14.08.2012
Errichtung einer öffentlichen WC-Anlage an der Badestelle im Kurpark
Vorlage: SR/BeVoSr/305/2012/2**

Zu Beginn dieses TOP lässt der Vorsitzende darüber beschließen, den eingeladenen Architekten, Herrn Werner Grage, als Sachverständigen anzuhören.

Beschluss:

Der AWTS beschließt, den eingeladenen Architekten, Herrn Werner Grage als Sachverständigen gem. § 8 Abs. 6 Geschäftsordnung anzuhören.

-einstimmig-

Im weiteren Verlauf der Beratung dieses TOP werden seitens der Kommunalpolitik Fragen zu den Kosten, zur technischen Bauweise, zur Gestaltung und zum Standort gestellt.

Herr Jakubczak erläutert, warum aus vergaberechtlichen Gründen eine allgemein gehaltene öffentliche Ausschreibung erforderlich war und nicht die Ausschreibung bzw. Vergabe einer sog. BLUWIE 1-Toilette ausgeführt werden konnte. In diesem Zusammenhang gab es einen Widerspruch des Bürgermeisters gegen des Beschluss des AWTS und eine anschließende Einigung im Ältestenrat. Er weist auf den Standort im städtebaulichen Untersuchungsgebiet hin und warum die WC-Anlage deshalb als mobiler Container errichtet werden soll, der bei Bedarf ohne erheblichen Kostenaufwand gegebenenfalls um einige Meter versetzt werden kann. Damit soll der Standort an der Badestelle aber auf keinen Fall grundsätzlich infrage gestellt sein; ebenso wie die damit verbundene dauerhafte Lösung.

Herr Grage erklärt, weshalb durch die gewählte kunststoffbeschichtete Vandalismus-resistente Containerlösung aus Stahl keine Mehrkosten entstehen würden und warum auch andere Bauweisen, z.B. Mauerwerk mit Putzfassade und/oder Satteldach nicht kostengünstiger sind.

Herr Rütz bittet darum, bei der Standortfrage unbedingt den barrierefreien Zugang vom Hauptweg des Kurparkes zu berücksichtigen, da das WC nicht nur von den Badegästen sondern auch von allen anderen Besuchern in diesem Bereich gefunden und problemlos genutzt werden sollte. Er zeigt dazu auf eine von ihm angefertigte Fotografie. (Anm.Protokollf.: Die vorliegende Baugenehmigung wird entsprechend zu modifizieren sein.)

Herr Thiele erläutert, warum die Kosten für einen reinen Zweckbau (hier: WC-Anlage) nicht mit den Kosten für einen „normalen“ Wohnhausbau verglichen werden können. Ein Vorschlag von Herrn Rothe, das WC-Gebäude mehr in den Hang hinein zubauen, wird nicht verfolgt, weil dann zusätzlich eine Einzäunung erforderlich wäre um z.B. die Besteigung des Daches zu verhindern.

Herr Dr. Behrens beantragt, durch die Verwaltung zusätzliche Alternativen mit herkömmlicher Bauart (Stein- oder Holzbauweise) zu erarbeiten und dazu vergleichende Kostenberechnungen vorzulegen.

Herr Grage weist auf die rechtlichen Folgen einer ungerechtfertigten Aufhebung des Ausschreibungsverfahrens hin und nennt Schadensersatzansprüche im ungünstigsten Fall bis zur Höhe des nicht angenommenen Angebotes.

Auf Vorschlag einiger AWTS-Mitglieder unterbricht der Vorsitzende die Sitzung in der Zeit von 19.15 Uhr bis 19.28 Uhr zur weiteren Beratung in den Fraktionen.

Nach Fortsetzung der Sitzung nimmt Herr Dr. Behrens seinen vorher gestellten Antrag zurück. Für die FRW-Fraktion erklärt er nunmehr Zustimmung zu dem Verwaltungsvorschlag, wenn die Kosten mit 87.600 € gedeckelt werden, der neue Standortvorschlag berücksichtigt wird und wenn noch eine Bemusterung vor Ort für die Gestaltungsentscheidung erfolgt.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag der Verwaltung aus der AWTS-Sitzung vom 12.06.2012 mit den Ergänzungen der FRW-Fraktion abstimmen.

Beschluss:

Der AWTS nimmt die im Wege der Ausschreibung festgestellten Mehrkosten zur Kenntnis und beschließt, abweichend von der bisherigen Beschlusslage, den Auftrag an die günstigsten Bieter zu erteilen. Ergänzend ist der neue Standortvorschlag mit einem barrierefreien Zugang direkt vom Hauptweg des Kurparkes zu berücksichtigen und die Gestaltungsentscheidung nach einer noch durchzuführenden Bemusterung vor Ort.

-einstimmig-

Herr Grage und Herr Jakubczak verlassen die Sitzung des AWTS um 19.35 Uhr.

**Top 8 - 28. Sitzung des Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und
Stadtmarketing v. 14.08.2012
Behandlung von schriftlichen Anträgen gemäß § 15 Geschäftsordnung**

Schriftliche Anträge nach § 15 Geschäftsordnung liegen nicht vor.

**Top 9 - 28. Sitzung des Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und
Stadtmarketing v. 14.08.2012
Anfragen und Mitteilungen**

- a) Frau Bartz hat festgestellt, dass das Straßenschild „Zum süßen Grund“ verschwunden ist.
- b) Frau Klötzl bittet um einen Sachstandbericht über die sog. „Nette Toilette“ in der Stadt Ratzeburg.
- c) Der Vorsitzende nennt den Termin für die nächste Sitzung des AWTS am Dienstag, dem 11.09.2012.

Ende: 19:40

gez. Claus Nickel
Vorsitzende/r

gez. Gerhard Thuns
Protokollführung